

Antrag auf Befreiung von allgemeinbildendem Unterricht (Berufsschule)

[Ausschlussfrist für die Antragstellung: Ende 2. Unterrichtswoche nach Ausbildungsbeginn]

§ 6 Abs. 3 BerSchulO RP 2005: "[...] Schülerinnen und Schüler, die die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife nachweisen, nehmen auf Antrag am Unterricht in den Fächern Deutsch, Religion oder Ethik und Sport nicht teil. Am Unterricht in dem Fach Sozialkunde und Wirtschaftslehre nehmen diese Schülerinnen und Schüler nur mit 40 Unterrichtsstunden teil; dafür erhöht sich für sie der Umfang des Wahlpflichtunterrichts auf 320 Unterrichtsstunden."

Angaben Berufsschüler*in

Name	<input type="text"/>	Klasse	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>	Klassenleitung	<input type="text"/>
Eintritt BBS Wil	<input type="text"/>		

Ich beantrage die Befreiung von allgemeinbildendem Unterricht gem. § 6 Abs. 3 BerSchulO RP 2005. Diese Befreiung gilt für die gesamte Dauer meines Schulbesuchs im Rahmen des aktuellen Ausbildungsverhältnisses. Eine Bescheinigung über meinen Abschluss der Allgemeinen Hochschulreife bzw. der Fachhochschulreife ist diesem Antrag beigelegt.
Ich bin verpflichtet, an angebotenen zusätzlichem Wahlpflichtunterricht im Umfang von 4 Wochenstunden teilzunehmen.

Datum _____ Unterschrift Berufsschüler*in _____

Kenntnisnahme Ausbildungsbetrieb

Antrag wurde zur Kenntnis genommen

Datum _____ Unterschrift und Stempel _____

Bearbeitung durch die Schule

Entscheidung Schulleitung

Genehmigung erteilt
 Genehmigung nicht erteilt
Begründung: _____

Datum _____ Unterschrift Schulleitung _____

Erfassung (Skr.) _____
Original -> Ablage in Schülerakte (Schülerbüro)

Kopie -> Kenntnisnahme Klassenleitung -> Rückgabe an Berufsschüler*in (inkl. evt. Nachweise)

Datum _____ Unterschrift Klassenleitung _____